



① ERGÄNZUNG GEMÄSS BESCHLUSS DES RATES DER ALTEN HANSESTADT LEMGO VOM 21.9.81.

Die gestalterischen Festsetzungen dieses Planes sind gemäß § 103 (1) BauO NW mit Verfügung vom 22. JAN. 1982 genehmigt worden.  
 Detmold, den 2. JAN. 1982 Az.: 63 64 00- Le 133 B2  
 Der Oberkreisdirektor als untere staatliche Verwaltungsbehörde  
 (Scherz)

<p>GROSSE DES PLANGEBIETES HA 09.32</p> <p>ENTWURFSBEARBEITUNG PLANUNGSAMT STADT LEMGO</p> <p>Lemgo, den 4. FEBRUAR 1981</p>	<p>ES WIRD BESCHIEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST</p> <p>KREIS LIPPE-KATASTERAMT</p> <p>Lemgo, den 28. JAN. 1981</p>	<p>DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2 (1) UNL (6) DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 6.7.1979 BGBI 15 949 DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT LEMGO VOM 22.9.1980 AUFGESTELLT WORDEN</p> <p>Lemgo, den 4. Febr. 1981</p> <p>BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR</p>	<p><b>STADT LEMGO</b>  <b>Bebauungsplan 060.07.01</b>  <b>LEHBRINKSWEG Teilplan 1a</b></p> <p><b>M. 1:1000</b>  <b>GEMARKUNG LIEME</b>  <b>FLUR 6</b></p> <p><b>OFFENLEGUNGS-AUSFERTIGUNG</b></p> <p>ZU DIESEM BEBAUUNGSPLAN GEHÖREN ALS BESTANDTEIL: A) EIGENTUMERVERZEICHNIS B) TEXT UND BEGRÜNDUNG</p>
<p>DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHL. TEXT UND BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(a) BBAUG IN DER FASSUNG VOM 6.7.1979 BGBI 15 949 IN DER ZEIT VOM 9. FEBRUAR 81 BIS 12. MÄRZ 81 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG WURDE AM 26. JAN. 81 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.</p> <p>Lemgo, den 13. JAN. 1981</p> <p>BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 6.7.1979 BGBI 15 949 UND § 4(1) DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 1.10.1979 (GV NW 1979 S. 534) VOM RAT DER STADT AM 21.9.81 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.</p> <p>Lemgo, den 6. NOVEMBER 1981</p> <p>BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BBAUG IN DER FASSUNG VOM 6.7.1979 BGBI 15 949 MIT VERFÜGUNG VOM 12. JAN. 1982 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>Detmold, den 12. JAN. 1982 35.21.11-1/11.15</p> <p>DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE</p> <p>BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR</p>	<p>GEMÄSS § 12 DES BBAUG IN DER FASSUNG VOM 6.7.1979 BGBI 15 949 SIND DIE GENEHMIGUNG, SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG AM 26.4.1982 IM KREISBLATT - MITTEILUNGSBLATT DES KREISES LIPPE UND SEINER STADTE UND SEINER GEMEINDE VERÖFFENTLICHT WORDEN.</p> <p>Lemgo, den 3. MAI 1982</p> <p>BÜRGERMEISTER STADTDIREKTOR</p>

<p>TEILPLANGEBIETSGRENZE        PLANGEBIETSGRENZE        STRASSENBEGRÜNZUNGSLINIE        BAULINIE        BAUGRENZE        NUTZUNGSGRENZE        ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE (STRASSE)        FUSSGÄNGERBEREICH        PRIVATE VERKEHRSFLÄCHEN        ÖFFENTLICHER GEHWEG        ÖFFENTLICHER PARKPLATZ</p>	<p>ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG</p> <p>WS KLEINWEGGEBIET        WR REINES WOHNGEBIET        WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET        MD DORFGEBIET        MI MISCHE GEBIET        MK KERNGEBIET        GE GESCHLOSSENE BAUWEISE        GI INDUSTRIEGEBIET</p> <p>ZB II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HOCHSTGRENZE        ZB III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND        ZB GRZ 04 GRUNDFLÄCHENZAHL        ZB SFZ 06 GESCHOSSFLÄCHENZAHL        ZB BMZ 90 BAUMASSENZAHL        O OFFENE BAUWEISE        G GESCHLOSSENE BAUWEISE        NUR ENZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG</p> <p>NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG        NUR ENZELHAUSER ZULÄSSIG        NUR DOPPELHAUSER ZULÄSSIG        PD-FLACHDACH        SD-SATTELDACH        PD-PULTDACH        LH-LICHTE HOHE        DN-DACHNEIGUNG        HAUPTFÜRSTRICHUNG</p> <p>BAUGEBOT GEM. § 39b BBAUG        PFLANZGEBOT GEM. § 39b BBAUG        NUTZUNGSGEBOT GEM. § 39c BBAUG        ABRUCHGEBOT GEM. § 39d BBAUG        ABRUCH- UND BAUGEBOT GEM. § 39d UND 39b BBAUG        MODERNISIERUNGS- UND INSTANDESETZUNGSGEBOT GEM. § 39e BBAUG        ERHALTUNG BAULICHER ANLAGEN GEM. § 39h BBAUG</p> <p>GEMEINBEDARFSFLÄCHE MIT FESTSETZUNG ALS:        SCHULE        KIRCHE        VERWALTUNGS-GEBAUDE        KINDERGARTEN        FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT        FLÄCHEN FÜR FORSTWIRTSCHAFT</p> <p>GRÜNFLÄCHE PRIVAT        PARKANLAGE        BADEPLATZ        FRIEDHOF        SPORTPLATZ        KINDERSPIELPLATZ</p>	<p>NACHRICHTLICHE ANGABEN (§9(6) BBAUG)</p> <p>UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN        WASSERSCHUTZGEBIET        QELTSCHUTZGEBIET        ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET        UMGRENZUNG DER FLÄCHEN DIE DEM NATUR- ODER LÄNDLICHKEITSSCHUTZ UNTERLIEGEN        NATURSCHUTZ        LÄNDLICHKEITSSCHUTZ        FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT        GEPLANTE GEBAUDE</p> <p>VERMERKE</p> <p>FLÄCHEN FÜR VERSORGENGSANLAGEN MIT FESTSETZUNG ALS:        WASSERBEHALTER        BRUNNEN        UMSPANNWERK        PUMPWERK        ELT-FREILEITUNG        MASTEN</p> <p>ERLÄUTERUNGEN</p> <p>VORHANDENE GEBAUDE MIT HS NR        WOHNGEBAUDE        WIRTSCHAFTSGEBAUDE        DURCHFART UND ARKADEN        GARAGE        GEMEINSCHAFTSGARAGEN        GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE</p> <p>ÄNDERUNGEN</p> <p>GEMEINDEGRENZE        GEMARKUNGSGRENZE        FLURGRENZE        FLURSTÜCKSGRENZE        HOHENLINIE        HOHENPUNKTE        BOSEHUNG        SICHTDREIECK BEI STRASSENENUNDRUNG</p> <p>ÄNDERUNGEN NACH DER OFFENLEGUNG AUF EINWENDUNGEN        FARBE RATS BESCHLUSS VOM</p> <p>AUFHEBUNGEN</p> <p>FÜR DIE GEBIETE, DIE ZUM GELTUNGSBEREICH DIESES BEBAUUNGSPLANES GEHÖREN, TRITT DER BISHERIGE PLAN NR AUSSER KRAFT</p> <p>DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM OFFENLEGUNGSPLAN        VOM ... WIRD BESCHIEINIGT        Lemgo, den</p>
---	---	---